

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

12.08.2020

1. Medieninformation der PD Görlitz

Gestohlener Mazda sichergestellt - Tatverdächtiger vorläufig festgenommen

Verantwortlich: Katharina Korch (kk), Kai Siebenäuger (ks)

Gestohlener Mazda sichergestellt - Tatverdächtiger vorläufig festgenommen

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Grenzübergang Görlitz

11.08.2020, 05:35 Uhr

Die Polizei hat am Dienstagmorgen auf der BAB 4 einen entwendeten Mazda sichergestellt und den Fahrer vorläufig festgenommen. Beamten der Bundespolizei ging der 34-jährige kurz vor der Grenze zur Republik Polen ins Netz. Der Ukrainer konnte weder Dokumente zum CX 5 noch zu sich vorweisen. Eine Überprüfung des Wagens ergab, dass dieser offenbar am Montag in den Niederlanden als gestohlen gemeldet wurde. Kriminaltechniker untersuchten das Fahrzeug nach Spuren und Ermittler vernahmen den Beschuldigten. Darüber hinaus behandelten sie ihn erkenntnisdienlich. Dazu fertigten die Polizisten Fotos und nahmen Fingerabdrücke. Der Beschuldigte muss sich nun wegen des Verdachts der Hehlerei verantworten. (kk)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Sicherheitsabstand für Lkw nicht eingehalten

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Anschlussstellen Burkau und Uhyst a. T.

11.08.2020, 17:25 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Mangelhafte Einhaltung von Sicherheitsabständen zwischen Lkw kann zu schwersten Verkehrsunfällen führen, weshalb die Streifen der Autobahnpolizei stets ein besonderes Augenmerk darauf haben. So auch am Dienstagnachmittag, als sie einen 31-jährigen Sattelzug-Fahrer auf der BAB 4 an der Anschlussstelle Uhyst stoppten. Der ukrainische Fahrer lenkte seinen Renault mit Kempf-Auflieger mit einem Abstand von nur 18 Metern hinter einem anderen Lkw her. Zwingend vorgegeben sind allerdings 50 Meter. Die Polizisten machten den Betroffenen auf sein Fehlverhalten aufmerksam und fertigten eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. (kk)

Einhaltung des Tempolimits überwacht

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Bautzen-West und Weißenberg

11.08.2020, 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Aktuell gilt wegen einer Baustelle auf der Autobahn 4 zwischen den Anschlussstellen Bautzen-West und Weißenberg das Tempolimit von 60 km/h. Das Messteam hat die Einhaltung dessen Dienstagvormittag fünf Stunden lang überwacht und fast 2.600 Fahrzeuge registriert. Es zeigten sich dabei 22 Verstöße. In 16 Fällen bleibt es bei einem Verwarngeld. Sechs Fahrzeugführer hatten es besonders eilig und erhalten demnächst einen Bußgeldbescheid. Schnellster war der Lenker eines Pkw mit Görlitzer Kennzeichen, welcher mit 89 km/h die Lichtschranke passierte. (kk)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Verfassungsfeindliches Symbol

Bautzen, Neustädter Straße

10.08.2020 - 11.08.2020, 08:40 Uhr

Unbekannte haben zwischen Montag und Dienstagmorgen an der Neustädter Straße in Bautzen ein verfassungsfeindliches Symbol hinterlassen. Die Täter schmierten es mit einem schwarzen Stift an ein Spielgerät. Der entstandene Sachschaden lag bei etwa 500 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Das Dezernat Staatsschutz befasst sich mit den Ermittlungen zum Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (kk)

Suchmaßnahmen im Olbasee dauern an

Bezug: 1. Medieninformation vom 11. August 2020

Malschwitz, OT Wartha, Warthaer Dorfstraße

10.08.2020, 20:30 Uhr - 24:00 Uhr

11.08.2020, 11:00 Uhr - 15:45 Uhr

12.08.2020, seit 10:00 Uhr

Die Suche nach dem vermissten 44-jährigen Mann im Olbasee im Malschwitzer Ortsteil Wartha dauert nach wie vor an.

Der Vermisste war am Montagabend mit einer weiteren Person in dem Gewässer schwimmen gegangen und nicht wieder ans Ufer zurückgekehrt. Neben Kameraden der Feuerwehr und Rettungskräften kamen bisher ein Polizeihubschrauber sowie Polizeitaucher der Bereitschaftspolizei zum Einsatz.

Nach Montag blieben auch am Dienstag die Suchmaßnahmen erfolglos. Wegen drohendem Gewitter mussten die Polizeitaucher das Wasser am Nachmittag verlassen. Diese waren mit einer Gruppe von zehn Mann, darunter drei eingesetzte Taucher, im Einsatz.

Am Mittwochvormittag setzten die Kräfte ihre Suche fort. Die Arbeit der Taucher unter Wasser gestaltet sich sehr herausfordernd. Der See ist bis zu 50 Meter tief. Ab etwa fünf Metern ist die Sicht nahezu Null. Die Maßnahmen dauern weiter an. (ks)

Strohballen in Brand

Wilthen, Karl-Marx-Straße

12.08.2020, 02:15 Uhr

Am frühen Dienstagmorgen hat ein Strohballen auf einem Feld an der Karl-Marx-Straße in Wilthen gebrannt. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wilthen löschten das Feuer. Der Sachschaden blieb unbekannt. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ks)

Ohne Fahrerlaubnis und mit überladenem Lkw unterwegs

Bautzen, Paul-Neck-Straße

11.08.2020, 11:50 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Dienstagmittag in Bautzen einen 43-jährigen MAN-Lenker gestoppt. Der Mann war auf der Paul-Neck-Straße unterwegs, als ihn die Polizisten kontrollierten. Dabei erkannten sie bereits mit bloßem Auge, dass der Lkw erheblich überladen war. Die Waage bestätigte die Vermutung mit insgesamt 2.770 Kilogramm mehr als erlaubt. Dies entsprach einer Überladung um 37 Prozent. Bei der weiteren Überprüfung stellte sich heraus, dass der Pole statt dem Lkw-Führerschein C1 nur einen Pkw-Führerschein der Klasse B vorweisen konnte. Die Uniformierten untersagten die Weiterfahrt und fertigten eine Strafanzeige. (kk)

Großfeuer verhindert

Crostwitz, OT Prautitz, Lindenstraße

12.08.2020, 02:26 Uhr - 03:20 Uhr

Der Mitteilung eines aufmerksamen Bürgers ist es zu verdanken, dass in der Nacht zu Mittwoch nicht größerer Schaden durch ein Feuer in Prautzitz entstand. An der Lindenstraße waren mehrere Tannen und Koniferen in Brand geraten. Nach ersten Einschätzungen entzündete sich in der Nähe abgelagerte Grasmahd. Ein daneben befindlicher Benzinrasenmäher verstärkte offensichtlich noch die Flammen. Die örtliche Freiwillige Feuerwehr löschte und verhinderte ein Übergreifen auf das wenige Meter entfernte Wohnhaus. Der Sachschaden lag bei etwa 3.000 Euro. (kk)

Taschendiebbinnen unterwegs - Zeugenaufruf

Königsbrück, Weißbacher Straße

06.08.2020, 10:00 Uhr

Am Donnerstagvormittag, den 6. August 2020, haben unbekannte Taschendiebbinnen eine 62-jährige Frau in einem Einkaufsmarkt an der Weißbacher Straße in Königsbrück bestohlen.

Die Frau verwahrte ihre rote Damen-Ledergeldbörse in einem Beutel am Einkaufswagen. In dieser befanden sich circa 100 Euro Bargeld. Anschließend stiegen die Diebbinnen in einen silberfarbenen Skoda Fabia Kombi, älteren Baujahrs, mit tschechischem Kennzeichen. Das Fahrzeug lenkte eine männliche Person. Zeugen beschrieben die drei Tatverdächtigen im mittleren Alter mit dunklem Teint und schwarzen, zu einem Pferdeschwanz gebundenen Haaren. Alle drei trugen Gesichtsmasken unterschiedlicher Farbe.

Hinweise zu den Personen, zum Tatablauf oder zu dem Pkw nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ks)

Betrunken gegen ein Garagentor

Pulsnitz, Kurze Gasse

11.08.2020, 21:15 Uhr

Ein 48-jähriger Ford-Lenker ist am Dienstagabend in Pulsnitz gegen ein Garagentor gefahren. Der Mann war auf der Kurze Gasse unterwegs, als er offenbar auf Grund seiner Alkoholisierung von der Fahrbahn abkam. Polizisten bemerkten bei der Unfallaufnahme reichlich Alkoholgeruch, was ein Test mit umgerechnet zwei Promille bestätigte. Daraufhin veranlassten die Beamten eine Blutentnahme und nahmen den Führerschein des Beschuldigten in Verwahrung. Der Gesamtsachschaden betrug rund 5.500 Euro. Über die weiteren strafrechtlichen Konsequenzen für den Deutschen wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs wird die Staatsanwaltschaft Görlitz entscheiden. (kk)

Zwei Haftbefehle vollstreckt

Radeberg, Röderstraße

11.08.2020, 08:30 Uhr

Polizisten des Kamenzer Reviers haben am Dienstagmorgen in Radeberg zwei Haftbefehle vollstreckt. Die Beamten waren in der Wohnung an der Röderstraße zunächst unterwegs um Beweismitteln in einem Strafverfahren zu beschlagnahmen. Doch auch die beiden Bewohner waren gesucht. Die 29-Jährige hatte noch eine Geldstrafe von gut 1.100 Euro offen und gegen den 36-Jährigen lag ein Sitzungshaftbefehl vor. Die säumige Deutsche konnte den Betrag jedoch nicht begleichen. So brachten sie die Polizisten für das Verbüßen der mehrwöchigen Ersatzfreiheitsstrafe in eine Justizvollzugsanstalt. Den Deutschen führten die Uniformierten einem Richter vor, der den Haftbefehl unter Auflagen außer Vollzug setzte. (kk)

Nachbar fühlt sich durch Drohne gestört

Lohsa, OT Groß Särchen

11.08.2020, 18:00 Uhr

Ein 60-Jähriger hat am Dienstagabend in Groß Särchen eine Drohne auf seinem Grundstück starten lassen. Dadurch fühlte sich ein 52-jähriger Nachbar offenbar gestört. Er schlug dem Geschädigten die Fernbedienung samt Smartphone aus der Hand und nahm beides an sich. Anschließend ging er wieder nach Hause. Durch den Verlust der Steuerung stürzte das Flugobjekt ab und wurde beschädigt. Der entstandene Schaden lag bei etwa 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt nun gegen den 52-jährigen Deutschen wegen des Verdachts des räuberischen Diebstahls. (kk)

Lebensgefährliches Campen

Lohsa, OT Dreiweibern, Speicherbecken Lohsa Nr. 2

11.08.2020, 20:45 Uhr

Eine Gruppe von zwei Männern, zwei Frauen und einem Kind hat sich am späten Dienstagabend beim Campen im Lohsaer Ortsteil Dreiweibern in Lebensgefahr begeben.

Die zwei 30-Jährigen, die 30- und 53-Jährige sowie der 5-Jährige Junge und zwei Hunde fuhren mit zwei Schlauchbooten und der Campingausrüstung auf eine Insel im Speicherbecken Lohsa Nr. 2 um dort zu übernachten.

Bei der Örtlichkeit handelt es sich um absolutes Rutschungsgebiet der Stufe rot. Das bedeutet es herrscht Lebensgefahr. Selbst für Rettungskräfte besteht ein Betretungsverbot.

Zunächst trafen die Feuerwehrleute und Polizisten am Abend keine Personen an, so dass der Einsatz nach Einbruch der Dunkelheit abgebrochen werden musste. Am frühen Mittwochmorgen erreichten sie die Personen über das Wasser und forderten diese umgehend zum Verlassen des Gebietes auf. Ein Polizeihubschrauber unterstützte aus der Luft. Die Gruppe packte zügig die Sachen und verließ die Insel.

Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen Hausfriedensbruch. Der Campingausflug dürfte den Personen außerdem teuer zu stehen kommen. (ks)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Verbotene Fahrt beendet

Görlitz, Landeskronstraße

11.08.2020, 22:30 Uhr

Eine Streife des Görlitzer Reviers hat am späten Dienstagabend die verbotene Fahrt eines 33-jährigen beendet. Der Deutsche war mit einem Renault auf der Landeskronstraße unterwegs, als ihn die Polizisten kontrollierten. Bei der Überprüfung der Fahrtauglichkeit stellten die Beamten mittels Test umgerechnet 2,7 Promille im Atem des Lenkers fest. Darüber hinaus bemerkten die Ordnungshüter, dass der Beschuldigte keine Fahrerlaubnis hatte. Die Uniformierten veranlassten eine Blutentnahme, untersagten die Weiterfahrt und fertigten eine Strafanzeige. Über die weiteren Konsequenzen wegen der Trunkenheitsfahrt und Fahrens ohne Fahrerlaubnis wird die Staatsanwaltschaft Görlitz entscheiden. (kk)

Soko Argus: Fahrraddieb gestellt

Görlitz, Gutenbergstraße

11.08.2020, 13:15 Uhr - 16:45 Uhr

Am Dienstagnachmittag haben Beamte der Soko Argus kurz nach dem Diebstahl eines Fahrrades aus Görlitz den Tatverdächtigen* samt seiner Beute in Polen gestellt. Das Cube Touringrad war an der Gutenbergstraße mit einem Schloss gesichert, als der Täter es entwendete. Die Geschädigte meldete dies zügig der Polizei, die sofort nach dem Rad im Wert von rund 600 Euro fahndete. Die weiteren Ermittlungen übernimmt der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers. (kk) (*Anm.: zu Nationalität und Alter wird nachberichtet)

Zusammengestoßen und verletzt

Görlitz, Melanchthonstraße

11.08.2020, 20:45 Uhr

Bei einem Unfall auf der Melanchthonstraße in Görlitz hat sich am Dienstagabend eine 55-jährige schwer verletzt. Ein 24-jähriger VW-Lenker hatte die Fahrerin eines Mitsubishi offenbar beim links Abbiegen übersehen. Beide Autos stießen zusammen. Die Verletzte kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Sachschaden in Höhe von etwa 15.000 Euro entstand. (kk)

Traktor gestohlen

Rosenbach, OT Herwigsdorf

10.08.2020, 17:30 Uhr - 11.08.2020, 06:00 Uhr

Zwischen Montagnachmittag und Dienstagmorgen haben Unbekannte in Herwigsdorf einen Traktor entwendet. Die landwirtschaftliche Maschine von Case war 13 Jahre alt und hatte noch einen Wert von etwa 25.000 Euro. Polizisten lösten eine Fahndung nach dem Fahrzeug aus. Mit den Ermittlungen befasst sich die Kriminalpolizei. (kk)

Anhänger samt Sportboot weg

Oppach, OT Fuchs

10.08.2020, 23:55 Uhr - 11.08.2020, 00:15 Uhr

In der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte in Fuchs einen Anhänger samt aufgeladenem Sportboot gewaltsam entwendet. Die Täter hingen ihre Beute an ein Fahrzeug und verschwanden damit. Die Langfinger hinterließen einen Stehlschaden von etwa 1.000 Euro. Hinzu summierten sich circa 10 Euro Sachschaden. Polizisten veranlassten die Fahndung nach beiden Gegenständen. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland. (kk)

Rad aus Garage entwendet

Beiersdorf, OT Gebirge

11.08.2020, 09:30 Uhr - 11.08.2020, 09:45 Uhr

Aus einer Garage in Gebirge haben Unbekannte am Dienstagvormittag ein Rennrad von Specialized entwendet. Das Bike hatte einen Wert von rund 1.600 Euro. Der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland befasst sich mit den Ermittlungen. (kk)

Gegen die Wand gefahren

Bertsdorf-Hörnitz, OT Bertsdorf

11.08.2020, 14:10 Uhr

Am Dienstagnachmittag ist ein 78-Jähriger in Bertsdorf mit einem Audi aus noch unbekannter Ursache gegen eine Hauswand gefahren. Das Gebäude stand am Wilhelm-Fröhlich-Weg. Der Q3-Lenker verletzte sich leicht. Bei dem Unfall entstanden etwa 34.000 Euro Sachschaden. Ein Bausachverständiger wird sich mit der Begutachtung des Gemäuers befassen. (kk)

E-Bike gestohlen

Großschönau, Jonsdorfer Straße

11.08.2020, 15:00 Uhr - 17:45 Uhr

Unbekannte haben am Dienstagnachmittag in Jonsdorf ein E-Bike entwendet. Das Rad von Haibike stand ungesichert vor einem Campingzelt. Es hatte einen Wert von etwa 3.500 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland. (kk)

Einbruch in Gartenlaube

Gablenz, Siedlung

10.08.2020, 08:00 Uhr - 11.08.2020 05:00 Uhr

Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Dienstag in eine Gartenlaube in der Siedlung in Gablenz eingebrochen. Zur Beute der Täter gehörte neben einem Akkuschauber auch ein Becher süße Sahne. Damit hinterließen die Langfinger einen Stehlschaden von etwa 55 Euro. Hinzu summierte sich ein Sachschaden von rund 50 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Der Kriminaldienst des Reviers Weißwasser übernahm die Ermittlungen. (kk)

Geschwindigkeit überprüft

B 156, Boxberg, Höhe Einfahrt Kraftwerk

11.08.2020, 07:45 Uhr - 09:15 Uhr

Auf der B 156 in Boxberg am Abzweig zum Kraftwerk darf maximal 70 km/h gefahren werden. Kräfte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben die Einhaltung des Tempolimits am Dienstagvormittag etwa eineinhalb Stunden lang überprüft. Über 330 Fahrzeuge passierten die Messstelle. Das System registrierte dabei 30 Überschreitungen. 25 lagen im Bereich des Verwarngeldes. Fünf Fahrzeugführer waren erheblich schneller und erhalten einen Bußgeldbescheid. Der Fahrer eines Dacia mit Leipziger Kennzeichen war mit erfassten 108 km/h der Schnellste. (kk)

Mutmaßlicher Fischdieb überführt

Weißwasser

10.08.2020

Die Ermittler des Kriminaldienstes von Weißwasser haben Anfang der Woche einen mutmaßlichen Fischdieb überführt. Der 30-Jährige hatte offenbar zwischen dem 13. Mai und dem 16. Juni 2020 in insgesamt acht Fällen Fische, Seerosen und Dekorationsartikel aus Teichen entwendet. Tatorte waren dabei verschiedene Gartensparten in Weißwasser. Vornehmlich hatte es der Tatverdächtige wohl auf Goldfische, Koi-Karpfen und Shubunkin, eine Zierteichfischart aus Japan, abgesehen. Darüber hinaus geht wahrscheinlich auch ein Fahrraddiebstahl Mitte Juni an der Hegelpromenade in Weißwasser auf das Konto des Deutschen. (kk)